

Geschäftszeichen I/102 Px/No	Datum 11.11.2011	Vorlage-Nr. XVII-0041/2011
--	----------------------------	--------------------------------------

Beratungsfolge:	Sitzung	Sitzung am:	Entscheidung
Ausschuss für Wirtschaft, Finanzen, Personal und Sicherheit	öffentlich	30.11.2011	
Kreisausschuss	nicht öffentlich	19.12.2011	
Kreistag	öffentlich	23.01.2012	

Betreff

Stellenplan des Landkreises Wolfenbüttel für das Haushaltsjahr 2012

Beschlussvorschlag:

Der als Anlage zur Vorlage Nr. XVII-0041/2011 beigelegte Stellenplan wird als Bestandteil des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2012 beschlossen.

Aufwand/Auszahlung i. € 23.635.400 €	Produktkonto verschiedene	<input checked="" type="checkbox"/> Ergebnishaushalt <input checked="" type="checkbox"/> Finanzhaushalt	Haushaltsjahr .2012
Mittel stehen			
<input checked="" type="checkbox"/> zur Verfügung	<input type="checkbox"/> nicht zur Verfügung	<input type="checkbox"/> nur bereit i. H. v. Euro	
Deckungsvorschlag			
<input type="checkbox"/> Mehrerträge/-einzahlungen bei		<input type="checkbox"/> Minderaufwendungen/-auszahlungen bei	
Diese Maßnahme hat Auswirkungen auf die Erreichung folgender Oberziele			
<input type="checkbox"/> unterstützt	<input type="checkbox"/> behindert	Oberziel 1 (Abmilderung des Bevölkerungsrückgangs)	
<input type="checkbox"/> unterstützt	<input type="checkbox"/> behindert	Oberziel 2 (Reduzierung der Defizite in der Ergebnis- und Finanzrechnung)	
<input type="checkbox"/> unterstützt	<input type="checkbox"/> behindert	Oberziel 3 (Verbesserung der CO2-Bilanz)	
<input type="checkbox"/> unterstützt	<input type="checkbox"/> behindert	Oberziel 4 (Erstellung eines Leitbildes mit herausragenden Alleinstellungsmerkmalen)	
<input checked="" type="checkbox"/> unterstützt	<input type="checkbox"/> behindert	Oberziel 5 (dauerhaft bürgerfreundliche Verwaltungsstrukturen)	
<input type="checkbox"/> unterstützt	<input type="checkbox"/> behindert	Oberziel 6 (leistungsfähiges und zukunftsorientiertes Bildungsangebot)	

I. Gegenüberstellung der Stellenpläne 2011 und 2012

Mit dem beigefügten Entwurf des Stellenplanes für das Haushaltsjahr 2012 werden die Planstellen für Beamtinnen und Beamte sowie die Stellen für Beschäftigte wie folgt ausgewiesen. In Klammern stehen die Leerstellen für beurlaubte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

	2012		2011		mehr (+) weniger (-)	
a) Planstellen für Beamtinnen und Beamte	123,48	(5)	120,03	(6)	3,45	(-1)
b) Stellen für Anwärterinnen und Anwärter für die Laufbahngruppe 2**	9		9		-	
c) Stellen für Anwärterinnen und Anwärter für die Laufbahngruppe 1***, einschl. vorgeschalteter Dienstanfängerzeit	12		12		-	
d) Zwischensumme Beamtinnen und Beamte einschließlich Ausbildungsstellen	144,48	(5)	141,03	(6)	3,45	(-1)
e) Stellen für Beschäftigte	271,78	(3)	268,25	(10,5)	3,53	(-7,5)
f) dazugehörige Stellen für Auszubildende	8		8		-	
g) Zwischensumme Beschäftigte einschließlich Stellen für Auszubildende	279,78	(3)	276,25	(10,5)	3,53	(-7,5)
h) Gesamtzahl der ausgewiesenen Stellen einschließlich der Stellen für die Ausbildung [d) + g)]	424,26	(8)	417,28	(16,5)	6,98	(-8,5)
Anhang:						
i) Stellen für amtliche Tierärztinnen und Tierärzte	8		8		-	
j) Stellen für Fleischkontrolleurinnen und Fleischkontrolleure	2		2		-	
k) Gesamtzahl	434,26		427,28		6,98	(-8,5)

Unter Ausklammerung der Stellen für Auszubildende, der Leerstellen und der Stellen des Anhanges gibt es folgende Veränderungen im Vergleich zum Stellenplan 2011:

		2012	2011	+/-
1.	Stellen für Beamtinnen und Beamte	118,48	114,03	4,45
2.	Stellen für Beschäftigte	268,78	257,75	11,03
3.	Stellen für Beamtinnen und Beamte und Beschäftigte insgesamt	387,26	371,78	15,48

II. Veränderungen im Stellenplan 2012

Der Stellenplan für das Haushaltsjahr 2012 ist von folgenden wesentlichen Änderungen gekennzeichnet:

Zur Straffung dieser Vorlage wurde für den Stellenplan 2012 auf eine einzelne Darstellung aller Veränderungen an dieser Stelle verzichtet. Vielmehr beschränkt sich dieser Teil der Vorlage auf die Erläuterungen aller relevanten Mehr- und Minderstellen sowie die Veränderungen auf Grund der Bewertung bei einzelnen Stellen.

Da Umwandlungen nicht zu Mehr- bzw. Minderstellen führen, sondern lediglich einen Wechsel von Beamtenstellen zu Beschäftigtenstellen (bzw. Beschäftigtenstellen zu Beamtenstellen) darstellen, werden diese nicht erläutert.

Nr.	Zahl der Stellen		Bes.- Gr./ Egr	OE	Grund der Veränderung
	Abgang	Zugang			
		1,0	A 11	14	Zusätzliche Stelle
1		0,5	A 10	53	Zusätzliche Stelle
		0,5	A 10	10	Umwandlung
	-0,5		A 10	64	Umwandlung
		0,5	A 11	10	Umwandlung einer Anpassungsstelle
	- 1,0		A 10	50jobcenter	Umwandlung
3	- 0,05		A 10	10	Wegfall der Stellenanteile
4		1,0	A 11	BIZ	Umwandlung aus BIZ
5		1,0	A 10	40	Zusätzliche Stelle
		1,0	A 11	10	Umwandlung
	-1,0		A 10	50jobcenter	Umwandlung
		1,0	A 10	32	Umwandlung
6		1,0	A 10	51	Zusätzliche Stelle
	-0,5		A 08	50	Umwandlung
7		1,0	A 8	50	Zusätzliche Stelle
	-1,0		A7	50jobcenter	Umwandlung
	- 1,0		A 10	50jobcenter	Umwandlung

		0,5	A 08	40	Umwandlung
	-1,0		A10	50	Umwandlung
		1,0	A13	10	Umwandlung
8		0,5	A 08	BIZ	Umwandlung aus BIZ
Beamte	`-6,05	`+10,50			`+4,45
Nr.	Zahl der Stellen		Bes. Gr. / EGr.	OE	Grund der Veränderung
	Abgang	Zugang			
9		1,0	9	LR	zusätzliche Stelle
10	-1,0		8	01	Wegfall einer Stelle
11		1,0	6	23	zusätzliche Stelle
	- 0,5		9	10	Umwandlung
	- 0,5			10	Umwandlung einer Anpassungsstelle
12		0,15	10	10	zusätzliche Stellenanteile
	- 1,0		10	10	Umwandlung
	- 1,0		5	32	Umwandlung
13		0,20	8	1	zusätzliche Stellenanteile
14		1,0	5	23	zusätzliche Stelle
15		1,0	5	23	zusätzliche Stelle
19		0,14	9	10	zusätzliche Stellenanteile
20		0,1	9 (S14)	10	zusätzliche Stellenanteile
22	-0,35		8	23	Wegfall Stellenanteile
	-1,0		13	10	Umwandlung
		0,5	9	64	Umwandlung
23	- 0,3		5	53	Wegfall der Stellenanteile
		1,0	9	jobcenter	Umwandlung
		1,0	9	jobcenter	Umwandlung
		0,50	9	50	Umwandlung
		1,0	8	jobcenter	Umwandlung
24		1,0	8	jobcenter	zusätzliche Stelle
25		1,0	8	jobcenter	zusätzliche Stelle
		1,0	9	jobcenter	Umwandlung
26		0,50	9	jobcenter	zusätzliche Stelle
27		0,50	9 (S 14)	53	zusätzliche Stelle
28		1,0	9	50	zusätzliche Stelle
		1,0	9	50	Umwandlung
29	- 0,3		5	51	Wegfall der Stellenanteile
30		1,0	9 (S 14)	51	neue Stelle aus 2010
31		0,10		51	Stellenanteil nach rechn. Anpassung
34	- 1,0		9	51	Wegfall
35		1,0	9	51	zusätzliche Stelle
36		1,0	S 11	51	zusätzliche Stelle

37		1,0	9	51	zusätzliche Stelle
38		1,0	9	51	zusätzliche Stelle
	- 0,5		8	40	Umwandlung
39	-0,6		5	40	Wegfall einer Stelle
40	-0,61		9(S11)	40	Wegfall Stellenanteile
Beschäftigte					15,48
	-8,66	+19,69		+11,03	

Die Veränderungen werden wie folgt erläutert:

1. / 2. / 9. /11. /14. /: Freistellungsphase Altersteilzeit (ATZ)

Mehrere Mitarbeiter/-innen sind in die Freistellungsphase der Altersteilzeit eingetreten. Bis zum Ablauf der Freistellungsphase sind in den folgenden Organisationseinheiten 5 Stellen neu einzurichten für Mitarbeiter/ -innen in der ATZ.

<i>Organisationseinheit</i>	<i>BesGr / EG</i>	<i>kw Datum</i>
53	A10	30.09.2014
14	A11	31.03.2014
LR / 01	9	30.11.2012
23	5	31.07.2013
23	5	30.11.2013

34. / 39. Beendigung Freistellungsphase ATZ

Die Schulsekretärin der Peter-Räuber-Schule hat ihre Freistellungsphase der Altersteilzeit am 31.07.2011 beendet. Die Stelle war mit einem kw-Vermerk belegt.

Ein Mitarbeiter des Jugendamtes hat seine Freistellungsphase ATZ am 30.11.2011 beendet. Die Stelle war mit einem kw-Vermerk belegt.

3. / 40. rechnerische Anpassung

0,05 Stellenanteile in der Suchtberatung (10) entfallen. Es handelt sich um einen Rechenfehler.

Bei der konkreten Erfassung der Stellenanteile für das Projekt „Regionales Übergangsmanagement“ in Amt 40 entfallen 0,61 Stellenanteile.

4./ 8. BIZ

Die Stelle der Verwaltungsleitung im Bildungszentrum musste aufgrund eines Todesfalles neu besetzt werden. Da hierfür eine Beamtin (A 11) ausgewählt wurde, muss die Stelle im Stellenplan abgebildet werden.

Bereits im Dezember 2009 wechselte eine Beamtin des mittleren Dienstes (A08 BBesG) auf einen Arbeitsplatz im Bildungszentrum. Die Beamtin wird mit einem Stellenanteil von 0,50 weiterhin im Stellenplan des Landkreises Wolfenbüttel geführt.

Entsprechende Stellen für Beschäftigte sind dafür im Stellenplan des BIZ entfallen.

5. Carl-Gotthard-Langhans-Schule

Mit Erlass vom 08.12.2010 erklärt das Nds. Kultusministeriums (MK), dass mit Änderung des Nds. Schulgesetzes zum 01.01.2011 die öffentlichen Berufsbildenden Schulen mit Verwaltungspersonal zur Personal- und Mittelbewirtschaftung ausgestattet werden können. Auf der Grundlage einer Vereinbarung zwischen dem Land Niedersachsen und dem Landkreis Wolfenbüttel ist eine Stelle der

Besoldungsgruppe A 10 in der CGLS eingerichtet worden, deren Personalkosten zu 75 % vom Land Niedersachsen erstattet werden.

Die restlichen Wochenarbeitsstunden dienen der Entlastung des Referates 40 und des Amtes 23.

6. / 7. / 24. / 25. / Bedarf für Bildung- und Teilhabe

Mit dem Gesetz von Regelbedarfen und zur Änderung des Zweiten und Zwölften Buches Sozialgesetzbuch wurden die Bedarfe für Bildung und Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene als neue Aufgabe dauerhaft in die Sozialgesetzbücher II und XII aufgenommen. Auf der Grundlage der zu erwartenden Fallzahlen wurden zunächst 4 zusätzliche Stellen eingerichtet.

Um den tatsächlichen Bedarf regelmäßig zu prüfen, wurden die zusätzlichen Stellen zunächst befristet in den nachfolgenden Organisationseinheiten besetzt.

Organisationseinheit	BesGr. / EG
51	A 10
50	A 08
50/ jobcenter	8
50/ jobcenter	8

10. / 22. Ausscheiden eines Mitarbeiters sowie einer Mitarbeiterin

Mit der Beendigung des Arbeitsverhältnisses eines Mitarbeiters in Referat 01 wird der Stellenanteil von 1,0 durch Aufgabenverteilung innerhalb des Referates 01, BIZ sowie Vorzimmer Dezernent I eingespart.

In Amt 23 Gebäudewirtschaft wird mit der Beendigung des Arbeitsverhältnisses einer Mitarbeiterin ein Stellenanteil von 0,35 der Entgeltgruppe 8 TVöD eingespart.

12. Personalrat

Aufgrund der Beendigung des Arbeitsverhältnisses eines freigestellten Personalratsmitgliedes in Teilzeit, musste die Stelle neu besetzt werden. Dies führte zu einem zusätzlichen Stellenanteil von 0,15 der Entgeltgruppe 10TVöD.

13. Vorzimmer Dezernat I

Mit Beendigung des Arbeitsverhältnisses der Mitarbeiterin im Vorzimmer des Dezernats I wurde bei der hausinternen Neubesetzung der Stelle der Stellenanteil um 0,20 der Entgeltgruppe 8 erhöht. Die Stelleninhaberin erhält eine Zulage nach E 8 TVöD für die Dauer der Tätigkeit.

15. IGS Wallstraße

Mit Wirkung vom 01.07.2010 wurde das Schulzentrum Wallstraße für die Integrierte Gesamtschule an den Landkreis übereignet. Der bis dahin tätige Schulhausmeister wurde gegen Kostenerstattung an den Landkreis abgeordnet. Ab 01.11.2011 wird dieser seitens der Stadt Wolfenbüttel anderweitig eingesetzt, so dass die Stelle des Schulhausmeisters an der IGS Wallstraße neu eingerichtet werden musste. Die Stelle ist bewertet nach Entgeltgruppe 5 TVöD.

19. / 20. Amt 10 Zentrale Dienste

Aufgrund einer Organisationsuntersuchung in Abt. 102 im Sommer 2011, deren Ziel unter anderem eine Steigerung der Qualität der Dienstleistungserbringung ist, wurden verschiedene Zuständigkeiten und Verfahrensweisen geändert. Im Zuge dieser Änderungen wurde der Stellenanteil einer Mitarbeiterin um 0,14 der Entgeltgruppe 9 TVöD erhöht.

Aufgrund der vermehrten Anzahl von Terminen des Vertreters der Schwerbehinderten, wurde ein Stellenanteil von 0,10 der Entgeltgruppe 9 (S14) für die Wahrnehmung von Tätigkeiten der Schwerbehindertenvertretung eingerichtet.

23. Gesundheitsamt

Mit der Zusammenlegung zweier Teilzeitarbeitsplätze der Schreibkräfte, konnte eine Vollzeitstelle gebildet und ein Stellenanteil von 0,30 der Entgeltgruppe 5 TVöD gespart werden.

26. jobcenter Wolfenbüttel

Im Stellenplan des jobcenters Wolfenbüttel ist eine 0,5 Stelle für den gemeinsamen Arbeitgeberservice (AG-S) Agentur für Arbeit / jobcenter vorgesehen, die durch den Landkreis zu besetzen ist. Mit der Besetzung der Stelle können die Interessen des Landkreises Wolfenbüttel vertreten und regionale Aspekte umgesetzt werden.

Die 0,5 Stelle ist bereits mit Beschluss der Trägerversammlung für den Stellenplan 2011 des jobcenters eingerichtet worden.

27. Sozialpsychiatrischer Dienst

Die Entwicklung des Sozialpsychiatrischen Dienstes ist in den letzten Jahren durch einen kontinuierlichen Anstieg der Fallzahlen gekennzeichnet (von 2001 bis 2010 um 64,8 %). Im gleichen Zeitraum wurden die Stellenanteile im sozialarbeiterischen Bereich jedoch lediglich um 3,5 % erhöht. Seit 2008 wurden Hilfeplankonferenzen verbindlich eingeführt, die Zahl der „Kriseneinsätze“ und die Schwere und / oder Komplexität der Fälle nimmt zu.

Da auch in Zukunft - unter Berücksichtigung der demografischen Entwicklung - mit einer Erhöhung der Fallzahlen zu rechnen ist, ist die Einrichtung einer 0,50 Teilzeitstelle notwendig.

28. Leistungsbereich Amt 50

Die Leistungsabteilungen des Amtes 50 beim Landkreis Wolfenbüttel haben es verglichen mit den umliegenden Sozialämtern mit sehr hohen Fallzahlen zu tun, die den Mitarbeitern / -innen nicht mehr zuzumuten sind. Zur Entlastung wird eine zusätzliche Stelle (E 9 TVöD bzw. A10 BBesG) in Amt 50 berücksichtigt.

29. / 30. / 31. Amt 51 Jugendamt (allgemein)

- Mit Neubesetzung einer vakanten Stelle im Geschäftszimmer des Amtes 51, Abt. 513 konnten 0,30 Stellenanteile der Entgeltgruppe 6 TVöD eingespart werden.
- Eine aufgrund gesetzlicher Änderungen in 2010 eingeführte Stelle „U-Untersuchungen“ der Entgeltgruppe 9 (S14) wurde bislang noch nicht im Stellenplan aufgeführt. Die Stelle ist seit 01.09.2011 besetzt.
- Im Stellenplan 2011 war die Anzahl der einzelnen Stellen der Mitarbeiter/-innen der Abt. 513 nicht zugeordnet. Dies wird im Stellenplan 2012 überarbeitet und führt zu einer rechnerischen Anpassung / Erhöhung von 0,10 Stellenanteilen.

35. / 36. Vormundschaften

Der Bundestag hat am 14.04.2011 einen Gesetzentwurf mit folgendem Inhalt beschlossen:

- Ein vollzeitbeschäftigter Beamter oder Beschäftigter, der nur mit der Führung von Vormundschaften oder Pflegschaften betraut ist, soll höchstens 50 und bei gleichzeitiger Wahrnehmung anderer Aufgaben entsprechend weniger Vormundschaften / Pflegschaften führen.
- Der Vormund hat mit dem Mündel persönlichen Kontakt zu halten. In der Regel soll er den Mündel einmal im Monat in dessen üblicher Umgebung aufsuchen...

Der Landkreis Wolfenbüttel ist zurzeit für ca. 130 Mündel zum Vormund bzw. Pfleger bestellt worden. Es sind zwei Stellen (E9 TVöD / S 11) einzurichten, die übrigen 30 Vormund- oder Pflegschaften sind im Rahmen einer 65 %igen Sachbearbeiterstelle von Abteilung 510 abzudecken.

37. Elterngeld

Zum 01.01.2007 wurde das Bundeserziehungsgeldgesetz (BErzGG) durch das Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz (BEEG) abgelöst.

Die Bearbeitung von Anträgen auf Elterngeld ist nicht vergleichbar mit der Bearbeitung der Anträge auf Erziehungsgeld – pro Antrag ist von einer Bearbeitungszeit von 180 Minuten auszugehen, rund 1000 Fälle sind zu bearbeiten.

Zur Gewährleistung einer ordnungsgemäßen Bearbeitung und zur Verhinderung evtl. Schadensfälle mit der Folge, dass Ersatzforderungen durch das Land bzw. den Bund gestellt werden könnten, wird eine Stelle nach Entgeltgruppe E9 TVöD bzw. Besoldungsgruppe A 10 BBesG eingerichtet. Dies entspricht einem Hinweis des zuständigen Ministeriums im Rahmen der letzten Prüfung.

38. Beistandschaften

Zu diesem Arbeitsfeld gehört die Führung von Beistandschaften zur Durchsetzung von Unterhaltsansprüchen für Kinder und Jugendliche und / oder Vaterschaftsfeststellungen sowie bei Bedarf auch die Führung der familiengerichtlichen Klage.

Im Rahmen einer Organisationsuntersuchung ist 2006 festgestellt worden, dass auf einer 100%igen Sachbearbeiterstelle ein max. Bearbeitungsvolumen von bis zu 270 Fällen anfallen kann. Da die errechneten Fallzahlen nunmehr insgesamt um ca. 280 Fälle überschritten wurden, muss eine zusätzliche Sachbearbeiterstelle (E9 TVöD / A10 BBesG) im Bereich der Beistandschaften der Abteilung 510 eingerichtet werden.

b) Stellenveränderungen

Beamtinnen und Beamte

Anhebung bzw. Neubewertung von Stellen

Organisations-einheit	Besoldungsgruppe (BesGr) bisher	Veränderung BesGr	Grund
10	A 13	A 14	Anhebung der Stelle der Amtsleitung aufgrund Umorganisation und Neubewertung
51	A 13	A 14	Anhebung der Stelle der Amtsleitung aufgrund Umorganisation und Neubewertung
32	A 14	A 13	Absenkung aufgrund Umorganisation (Versetzung der vorherigen Stelleninhaberin)
10	A 10	A11	Anhebung der Stelle einer Organisatorin aufgrund Bewertung nach KGSt Gutachten 1/ 2009 nach erfolgreichem Abschluss der Qualifizierung
50 jobcenter	A 12	A13	Anhebung der Stelle des Geschäftsführers des jobcenter aufgrund Bewertung nach KGSt Gutachten 1/ 2009 unter gleichzeitigem Wegfall einer bisherigen Zulage nach Besoldungsgruppe A 13 (s. Vorlage-Nr.: XVI-0908/2011)
23	A 11	A 10	Absenkung aufgrund Aufgabenveränderung bzgl. der Abwicklung des Rechnungswesens nach Wiedereingliederung des Regiebetriebes Gebäudewirtschaft in den Kernhaushalt
321 (Ausländerrecht)	E 5	A 10	Umorganisation und Umwandlung nach Organisationsänderung - Änderung der Aufgaben, die aufgrund europarechtlicher Vorschriften nur von einer hochwertigen Sachbearbeiterstelle bearbeitet werden können.

50	A 08	A 10	Anhebung einer 0,5 Stelle nach Umorganisation und Neubewertung
10	A 08	A 09	Anhebung der Stelle aufgrund Bewertung nach KGSt Gutachten 1/ 2009 nach Organisationsuntersuchung und Neuverteilung von Aufgaben

Beschäftigte

Anhebung bzw. Neubewertung von Stellen

Organisationseinheit	EGr (bisher)	Änderung auf EGr	Grund	Stellen
513 Geschäftszimmer	5	6	Neubewertung aufgrund steigenden Anteils an Sachbearbeitung	1,50
40	6	8	organisatorische Änderungen und Neubewertung: Bearbeitung der Abrechnung „Projekt Übergangsmanagement Schule und Beruf, Schulkostenfonds	0,50
10 – Personalrat -freigestelltes PR-Mitglied -	6	10	Veränderung aufgrund Beendigung des Arbeitsverhältnisses bzw. Neuwahl der Vorsitzenden	1,00
500	8	9	Anrechnung der Bewährungszeit bei Überleitung nach TVöD, ku-Vermerk E8 bei Neubesetzung	0,50
50 jobcenter	A7	8	Umwandlung und Neubewertung	1,00
51	9 (S12)	10 (S15)	Jugendhilfeplanung Neubewertung, Beschluss des KA vom 06.06.2011 (Vorlage-Nr: XVI-0927/2011)	1,00
23	6	5	Neubewertung der Hausmeisterstellen (CGLS, Peter-Räuber-Schule)	2,00
23	5	6	Besitzstandswahrung Neubesetzung Hausmeister Hauptgebäude, ku-Vermerk E5 bei Neubesetzung	1,00
50 jobcenter	9	8	Neubewertung , Stellenplananpassung an die tatsächlichen Gegebenheiten im jobcenter (Leistungsabteilung)	3,00
10 - Personalrat	10	11	Höhergruppierung des GPR-Vorsitzenden aufgrund Auswahlverfahren 102 – Vorlage-Nr: XVI-0907 / 2011	1,00
40254	2	1	Korrektur der Ausweisung im Stellenplan für die Küchenhilfe in der Haupt- und Realschule Schöppenstedt	0,80

601	13	12	Ausscheiden des Mitarbeiters aus Altersgründen, Neubewertung der Stelle nach Umorganisation der Abteilung 601	1,00
23	8	6	Ausscheiden einer Mitarbeiterin aus Krankheitsgründen, Neuorganisation und Neubewertung der Stelle, Aufteilung der Stellenanteile bzw. Einsparung (0,35)	0,65

III. Bericht über die Inanspruchnahme der Personalreserve

Mit dem Stellenplan 2005 wurde dem Landrat zur Gewinnung weiterer Flexibilität bei personalwirtschaftlichen Entscheidungen die Ermächtigung zur Bildung einer Personalreserve von bis zu 3 Vollzeitstellen gegeben. Diese Stellen dienen zur Beschäftigung von älteren, leistungsgeminderten Beschäftigten.

Zum heutigen Stichtag ist die Personalreserve des Landkreises Wolfenbüttel wie folgt besetzt:

Lfd. Nr.	Stellenanteil	Entgeltgruppe TVöD	Bemerkungen
1	1,0	5	
2	0,8	5	
3	1,0	5	
Gesamt	2,8		

Derzeit ist die Personalreserve also mit 2,8 Stellen in Anspruch genommen. Dabei handelt es sich um ältere oder leistungsgeminderte Beschäftigte, die derzeit mit zusätzlichen Aufgaben beschäftigt sind.

Abschließend bitte ich wie beantragt zu entscheiden.

Jörg Röhmann

* erfasst sind Beamtinnen und Beamte i.S. von § 15 Abs. 4 NBesG

** erfasst sind Beamtinnen und Beamte i.S. von § 15 Abs. 3 NBesG

*** erfasst sind Beamtinnen und Beamte i.S. von § 15 Abs. 2 NBesG

Anlagen:

1. Stellenplan
2. Stellenübersichten
3. Organigramm der Verwaltung des Landkreises Wolfenbüttel